

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	495
		TOP:	25
	Verhandlung	Drucksache:	605/2019
		GZ:	JB/T
Sitzungstermin:	16.10.2019		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BMin Fezer		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Herr Häbe / fr		
Betreff:	Geschwister-Scholl-Gymnasium, Stuttgart-Sillenbuch Erweiterungsneubau am Standort - Vorprojektbeschluss		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik v. 24.09.2019, öffentlich, Nr. 2
Ergebnis: Einbringung

Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik v. 15.10.2019, öffentlich, Nr.
Ergebnis: Beschlussfassung

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Jugend und Bildung und des Technischen Referats vom 05.09.2019, GRDRs 605/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Vom Bericht über die aktuelle Schulsituation am Geschwister-Scholl-Gymnasium in Stuttgart-Sillenbuch wird Kenntnis genommen.
2. Vom Ergebnis des Beteiligungsverfahrens (Phase Null) wird zustimmend Kenntnis genommen (siehe Anlage 2).
3. Dem Gesamtraumprogramm (siehe Anlage 1) für das Geschwister-Scholl-Gymnasium für ein fünfzügiges Gymnasium mit einer Programmfläche von insgesamt 6.158 m² wird zugestimmt.

4. Die Verwaltung wird mit der Weiterplanung des Vorhabens mit Gesamtkosten in Höhe von insg. rd. 75,5 bis 80,5 Mio. Euro bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI beauftragt.
5. Auf der Grundlage des Raumprogramms und der zusammen mit der Schule erarbeiteten Flächenverteilung wird die Verwaltung mit der Durchführung eines Vergabeverfahrens zur Planerbeauftragung (VgV-Verfahren) mit integriertem Architekturwettbewerb beauftragt. Über das Ergebnis des Wettbewerbs wird im Gemeinderat berichtet. Hierfür sind Mittel von rd. 600.000 Euro brutto erforderlich.
6. Für die Weiterplanung der Maßnahme gemäß Beschlussziffer 4. und 5. werden Planungsmittel in Höhe von insgesamt rund 2,1 Mio. Euro benötigt. Diese stehen im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt - bei der Projekt-Nr. 7.401167 - Geschwister-Scholl-Gymnasium - zur Verfügung.

EBM Dr. Mayer stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / fr

Verteiler:

- I. Referat JB
zur Weiterbehandlung
Schulverwaltungsamt (2)
Referat T
zur Weiterbehandlung
Hochbauamt (5)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat AKR
Haupt- und Personalamt
 4. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
Liegenschaftsamt (2)
 5. Referat SWU
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
Baurechtsamt (2)
 6. BezA Sillenbuch
 7. Rechnungsprüfungsamt
 8. L/OB-K
 9. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS